

Pfändung: Nettomethode mit Fiktivlauf



Hintergrund
und
Technik

Pfändung Nettomethode

- Mit Fiktivrechnung in der Abrechnung
- Pilotphase seit August 2015
- Aktivierung seit 01.07.2016
- Kein rückwirkender Einsatz möglich.



- BAG Urteil vom 17. April 2013 zur Berechnung des pfändbaren Einkommens –Leitsatz:

Bei der Berechnung des pfändbaren Einkommens gemäß §850e Nr. 1 Satz 1 ZPO gilt die sog. Nettomethode. Die der Pfändung entzogenen Bezüge sind mit ihrem Bruttobetrag vom Gesamteinkommen abzuziehen. Ein erneuter Abzug der auf diesen Bruttobetrag entfallenden Steuern und Abgaben erfolgt nicht.



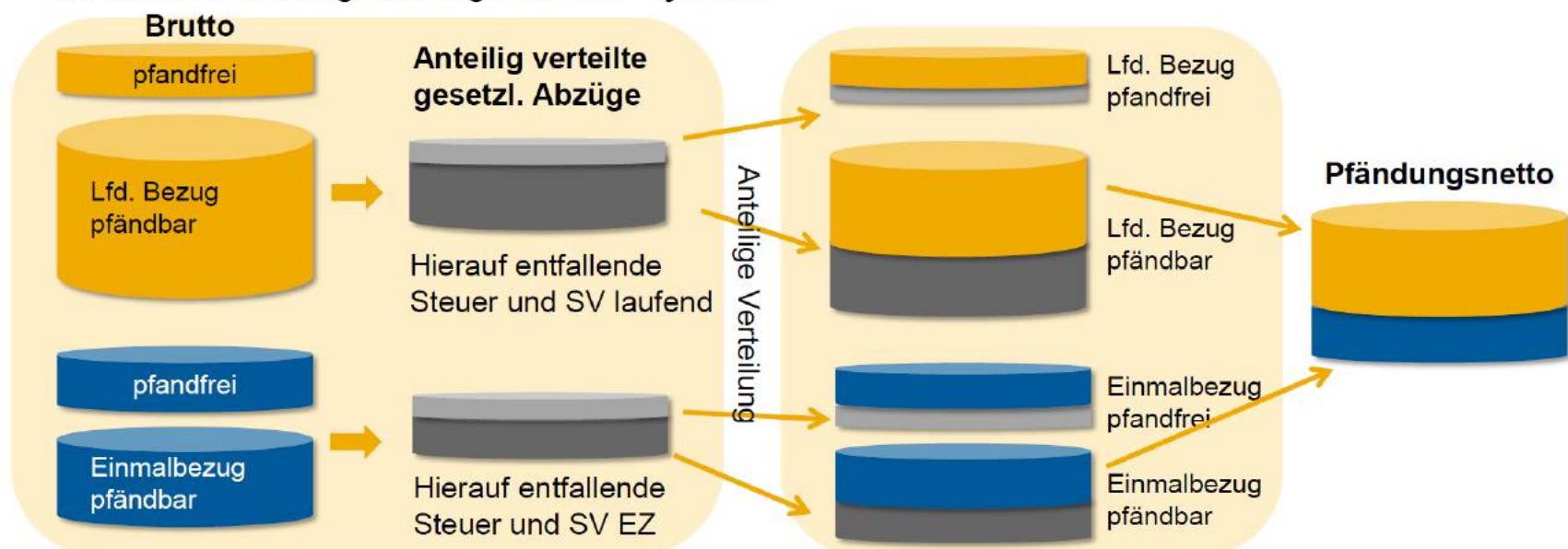
- Gesetzesgrundlage: §850e Berechnung des pfändbaren Arbeitseinkommens:

Für die Berechnung des pfändbaren Arbeitseinkommens gilt Folgendes: 1. Nicht mitzurechnen sind die nach §850a der Pfändung entzogenen Bezüge, ferner Beträge, die unmittelbar auf Grund steuerrechtlicher oder sozialrechtlicher Vorschriften zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen des Schuldners abzuführen sind.



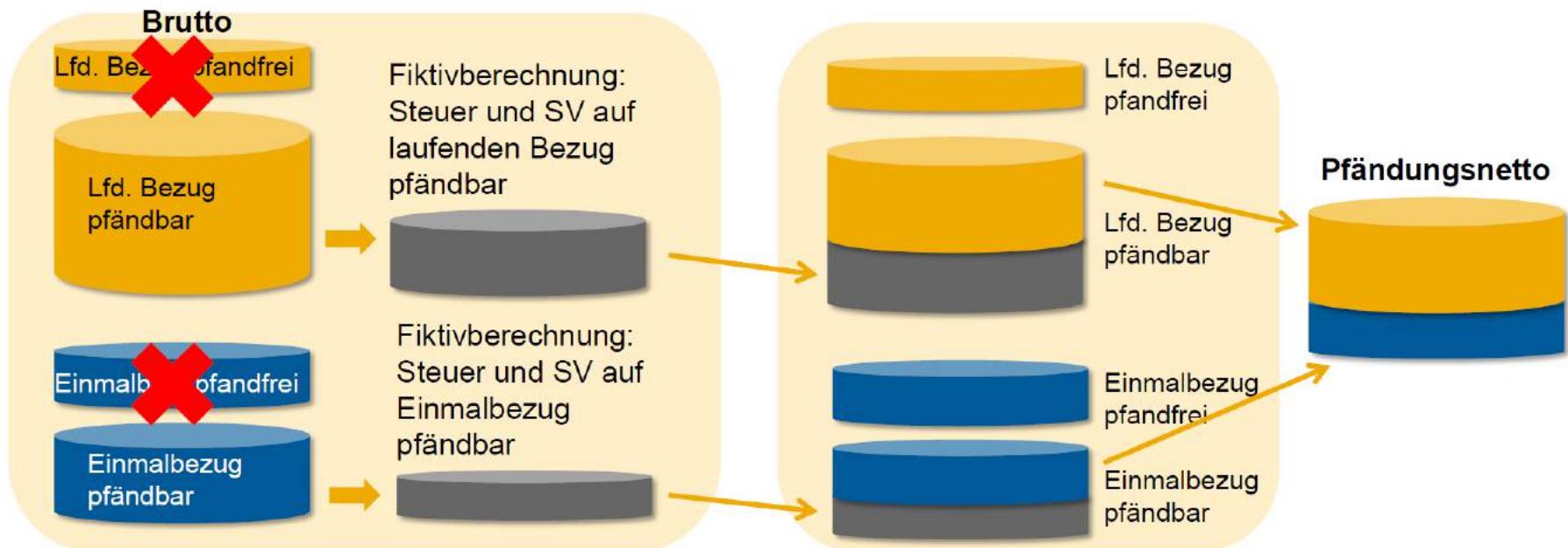
Bisherige Verhältnisrechnung:

Ermittlung der auf unpfändbaren Bezüge entfallenden Steuern und Sozialversicherungsbeiträge im SAP-System:



Fiktivrechnung:

Ermittlung durch eine Neuberechnung der Steuer und SV für die pfändbaren Bezüge:



- 3 Lösungen: D000 (Zufluss); D100 (Zufluss); D100 (Entstehung)
- Grundlagenermittlung pro Pfändung
- Verarbeitungsklassen 73 für gewöhnliche Pf. und 74 für bevorrechtigte Pf.
- Abweichende Pfändbarkeit über IT0115 Pf.D Lohnanteile
- Zusammenfassung von Pfändungen bei gleicher Grundlage

Ergebnis:

Speicherung der Ergebnisse in neuen Abrechnungstabellen

- FLAUF_SUMLG: Fiktivlaufergebnisse („RT mit Spalte *Fiktivlauf*“)
- PFZFL: Zuordnung Pfändung zu Fiktivlauf

Berechnung

Pfändbares Brutto

– Gesetzliche Abzüge (bezogen auf das pfändbare Brutto)  Fiktiv zu ermitteln

Pfändbares Netto

Unterschiede Zufluss-/Entstehungsprinzip in Rückrechnungsperioden

- Entstehungsprinzip: Ermittlung der Tilgungsdifferenz zum Vortragen in die In-Periode
- Zuflussprinzip: Ermittlung der Differenz im pfändbaren Brutto und in den gesetzlichen (fiktiv ermittelten) gesetzlichen Abzügen zum Vortragen in die In-Periode

Beispiel 1

Beispiel gewöhnliche Pfändung:

	Fiktivr.	ohne Fiktivr.
unpfändbare LA	200,00 €	200,00 €
Brutto fiktiv	2.932,77 €	2.932,77 €
LSt fiktiv	391,83 €	391,83 €
SolZ fiktiv	21,55 €	21,55 €
SV fiktiv	556,48 €	556,48 €
Abzüge fiktiv	969,86 €	995,07 €
Brutto	2.932,77 €	3.132,77 €
Netto für Pfändung	1.962,91 €	1.962,91 €
		1.937,70 €

SAP-Verhältnisrechnung bei Nettomethode

Grundlage laufend	nicht pfb.	mit Schutz
brutto gewöhnlich - St/SV gewöhnlich _____ = netto gewöhnlich	200,00 67,86 _____ 132,14	2.932,77 995,07 _____ 1.937,70

Gesetzl. Abzüge Echtlauf (/PSG): 1062,93

- Aufnahme Teilschema DFPN (ÖD DFP1)
- DFP0 (ÖD DFP2) auf eigene Teilschemen anpassen (ZT00, ZAL0..)
- Kundeneigene LA in T512W bearbeiten:
wenn in VKLAS 73 oder 74 mit 0 bis 5 geschlüsselt
→ Schlüsselung 72 mit 1,2,7 oder 8
- Teilapplikation PFNF in View V_T596D aktivieren
- Beginndaten in Zukunft !!!!

COPY	DZ00				Vergleichsnetto Krankengeld	
COPY	DA00				* Altersteilzeit Fiktivbrutto und -netto	
COPY	DLA0				Einlesen letztes Abrechnungsergebnis	
COPY	DZMG				* Berechnung Zuschuss MuschGeld / BV	
COPY	DFPN				Fiktivrechnungen Pfändung Nettomethode	=> Neues Teilschema DFPN
					Beschäftigungsverbot:	

Schema anzeigen : DFPN

Schema anzeigen : DFPN					
Befehl		Stapel			
Zelle	Fkt	Par1	Par2	Par3	Par4 D Text
000010	BLOCK BEG				Fiktivberechnungen Pfändung Nettomethode
000020	IF PFDA PFNF				Pfändungen vorhanden und Teilappl. PFNF
000030	DPFNT FLST				Fiktivlaufsteuerung für Pfändung Netto
000040	LPBEG				Beginn Verarbeitung Fiktivabrechnungen
000050	DFLST SET				Nächsten Fiktivlauf setzen
000060	IF FLSW NONE				Abfrage: Steuerungstabelle leer?
000070	ELSE				Fiktivlaufsteuerung aktiv
000080	COPY DFP0				Fiktivrechnung ausführen
000090	ENDIF				Ende Abfrage Steuerungstabelle
000100	LPEND				Ende Verarbeitung Fiktivabrechnungen
000110	ENDIF				Pfändungen vorhanden
000120	BLOCK END				Ende Fiktivberechnungen Nettomethode

Schema anzeigen : DFP0

Schema anzeigen : DFP0					
Befehl		Stapel			
Zeile	Fkt	Par1	Par2	Par3	Par4 D Text
000010	BLOCK BEG				Fiktivlauf Pfändung Nettomethode
000020	DAAG BV ABST				Beschäftigungsverbot: Ausgleichsbetrag
000030	COPY D6DB				Grunddaten Bauwirtschaft
000040	COPY DT00				Bruttovergütung
000050	COPY XLON				Darlehen
000060	DPFNT WDLG				Wandlung aus Wandlungslohnartengruppen
000070	DPFNT FILT P08				Lohnarten filtern
000080	COPY DST0				Vorbereitungen Steuer Deutschland
000090	COPY DSVA				Vorbereitungen Sozialvers. Deutschland
000100	DPFNT FILT				Lohnarten filtern
000110	COPY DAL0				Aliquotierung und Abstellung
000120	DPFNT FILT P10 D025				Lohnarten filtern nach Aliquoti.
000130	DPFNT ZUFL				In Imper: Zuflüsse aus Vorperioden
000140	COPY DNET				SV, Steuer, Nettozusagen
000150	COPY DNZO				Netto-Zusammenfassung
000160	DPFNT ABZG				Fiktivlaufergebnisse sammeln
000170	SORT RT				
000180	PRINT NP RT				
000190	RFRSH ALL				Alles löschen
000200	COM				Grunddaten wieder einlesen
000210	COPY D6D0				Grunddaten Deutschland
000220	COPY DLAO				Enlesen letztes Abrechnungsergebnis
000230	DPFNT RVAR				Tabelle VAR zurückladen
000240	DFLST GET				Verteilung LArten auf Zieltabellen
000250	COM				Schalter für BVV-Unterstützungsk
000260	IF BVV				Bankenversorgung?
000270	IF APPL BVVN				BVV-Unterstützungskassenverfahre
000280	PRT DBVE				BVV-Gehaltsumw. kürzt /173 und /4
000290	DSV NBVV				BVV aus, BVE an
000300	ENDIF				Ende BVV-Unterstützungskasse
000310	ENDIF				Ende Bankenversorgung
000320	BLOCK END				

Sicht "Gültigkeitsintervalle nicht gesetzlicher Teilapplikationen"

Aufr. <-> Verb.   

TeilApplik	Text Teilapplikatio	Gültig ab	Gültig bis
PFNF	Pfändung Nettomethode mit Fiktivrechnungen	01.06.2016	31.12.9999

- Eigene Teilschemen einfügen
- Applikation PFNF aktivieren

Lohnartenschlüsselungen - Bedingung

Lohnart																								
1000	Gehalt	gültig von: 01.01.1998 bis: 31.12.9999																						
Bewertungsgrundlagen																								
Basis-Lohnart	Bewertungsgrundlage	Ausweis-LA	%-Satz 100,00																					
1. abgel. LA	Bewertungsgrundlage	Ausweis-LA	%-Satz 0,00																					
2. abgel. LA	Bewertungsgrundlage	Ausweis-LA	%-Satz 0,00																					
Verarbeitungsklassen / Ausprägungen																								
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	0			0	0		0	1		1			1			3								
26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
				0	1	A				1														
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75
																			2	1	1	1	1	1

- 73 0 Nicht pfändbar
- 73 1 Voll pfändbar mit Pfändungsschutz
- 73 2 Hälften pfändbar mit Pfändungsschutz
- 73 3 Bezug Weihnachtsfest pfändbar mit Pfändungsschutz
- 73 4 Drei Viertel pfändbar mit Pfändungsschutz
- 73 5 Voll pfändbar ohne Pfändungsschutz

- 74 0 Nicht pfändbar
- 74 1 Voll pfändbar mit Pfändungsschutz
- 74 2 Hälften pfändbar mit Pfändungsschutz
- 74 3 Bezug Weihnachtsfest pfändbar mit Pfändungsschutz
- 74 4 Drei Viertel pfändbar mit Pfändungsschutz
- 74 5 Voll pfändbar ohne Pfändungsschutz



Lohnart																								
1000	Gehalt	gültig von: 01.01.1998 bis: 31.12.9999																						
Bewertungsgrundlagen																								
Basis-Lohnart	Bewertungsgrundlage	Ausweis-LA	%-Satz 100,00																					
1. abgel. LA	Bewertungsgrundlage	Ausweis-LA	%-Satz 0,00																					
2. abgel. LA	Bewertungsgrundlage	Ausweis-LA	%-Satz 0,00																					
Verarbeitungsklassen / Ausprägungen																								
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25
1	0			0	0		0	1		1			1			3								
26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50
				0	1	A				1														
51	52	53	54	55	56	57	58	59	60	61	62	63	64	65	66	67	68	69	70	71	72	73	74	75
													2	1	1	1	1	1	1	1				

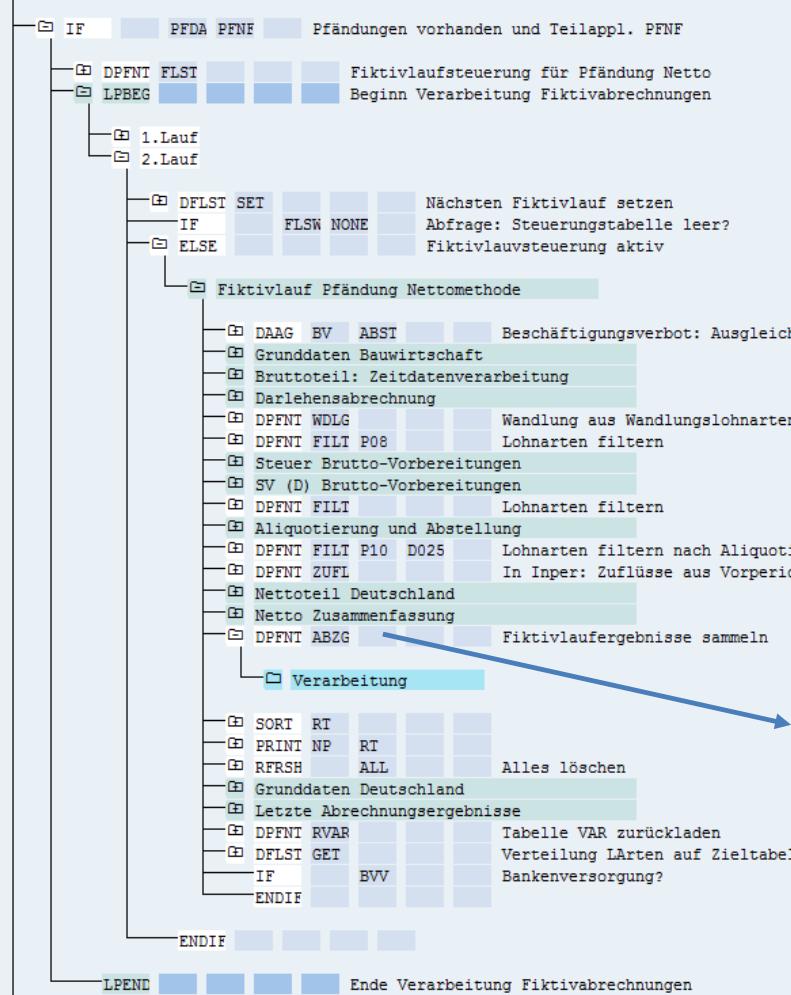


- 72 0 Lohnart ist für Pfändung nicht notwendig
- 72 1 Übernahme für Pfändung, laufender Bezug
- 72 2 Übernahme für Pfändung, sonstiger Bezug
- 72 3 Übernahme für Pfändung
- 72 4 Lohnart geht in Steuer/SV laufende Bezüge ein
- 72 5 Lohnart geht in Steuer/SV sonstige Bezüge ein
- 72 6 Lohnart geht in sonstiger Bezug laufend versteuert ein
- 72 7 Übernahme für Pfändung, Nettobetrag
- 72 8 Lohnart geht in Steuer lfd. Bezüge ein; LSt.-Jahresausgl
- 72 9 Übernahme für Pfändung, Übernahme in Rest-Auszahlungsbetrag

Abrechnungsprotokoll 1



- Fiktivberechnungen
- Vergleichsnetto Krankengeldzuschuss
- Letzte Abrechnungsergebnisse
- Berechnung Zuschuss MuschGeld / BV
- Fiktivberechnungen Pfändung Nettomethode



- Anzahl der Grundlagen bestimmt Anzahl der Läufe

Tabelle PFZFL

PfArt	PfNummer	Fiktivlauf	Schutz	Pfart	Zufluss
3	002	0001	M	G	
3	002	0002	M	B	

Tabelle FLAUF_SUMLG

Fiktivlauf	TeilApplik	SummenLga	LArt	Einheit	Anzahl	Betrag
0001	PFNF	/PSL	/PSL		0,00	914,95
0001	PFNF	/PSS	/PSS		0,00	0,00
0001	PFNF	BRGL	1001		0,00	2.285,00
0001	PFNF	BRGL	1078		0,00	220,00
0001	PFNF	BRGL	1085		0,00	35,00
0001	PFNF	BRGL	1087		0,00	50,00
0001	PFNF	PSLZ	/38I		0,00	529,01
0001	PFNF	PSLZ	/401		0,00	337,08
0001	PFNF	PSLZ	/40B		0,00	18,53
0001	PFNF	PSLZ	/521		0,00	30,33
0002	PFNF	/PSL	/PSL		0,00	914,95
0002	PFNF	/PSS	/PSS		0,00	0,00
0002	PFNF	BRGL	1001		0,00	2.285,00
0002	PFNF	BRGL	1078		0,00	220,00
0002	PFNF	BRGL	1085		0,00	35,00
0002	PFNF	BRGL	1087		0,00	50,00
0002	PFNF	PSLZ	/38I		0,00	529,01
0002	PFNF	PSLZ	/401		0,00	337,08
0002	PFNF	PSLZ	/40B		0,00	18,53
0002	PFNF	PSLZ	/521		0,00	30,33

Grunddaten

- Urlaubsgeld (pffrei für gew., 50% pffrei für bevorr.)
- Abfindung (pfändbar ohne Schutz)

Pfändungsdaten

- : Gewöhnliche Pfändung
- : Bevorrechtigte Pfändung



Wie viele Fiktivläufe sind nötig?

- Einer für gewöhnliche Pfändung
- Einer für bevorrechtigte Pfändung
- Einer wegen Zahlung ohne Schutz
 - Für gewöhnliche Pfändung
 - Für bevorrechtigte Pfändung

Insgesamt also 4

Tabelle PFZFL

PfArt	PfNummer	Fiktivlauf	Schutz	Pfart
1	995	0001	M	G
2	695	0002	M	B
2	695	0001	M	G
1	995	0003	O	G
2	695	0003	O	G
2	695	0004	O	B

Kombinationen

Voraussetzungen		Fiktivläufe
Bezüge:		
Gehalt	mit Schutz	gewöhnliche Pfändung mit Schutz
Urlaubsgeld	frei für gew., 50 % für bevorr.	gewöhnliche Pfändung ohne Schutz
Abfindung	pfändbar ohne Schutz	bevorr. Pfändung mit Schutz
Pfändungen:		bevorr. Pfändung ohne Schutz
Gewöhnliche Pfändung		
Bevorr. Pfändung		

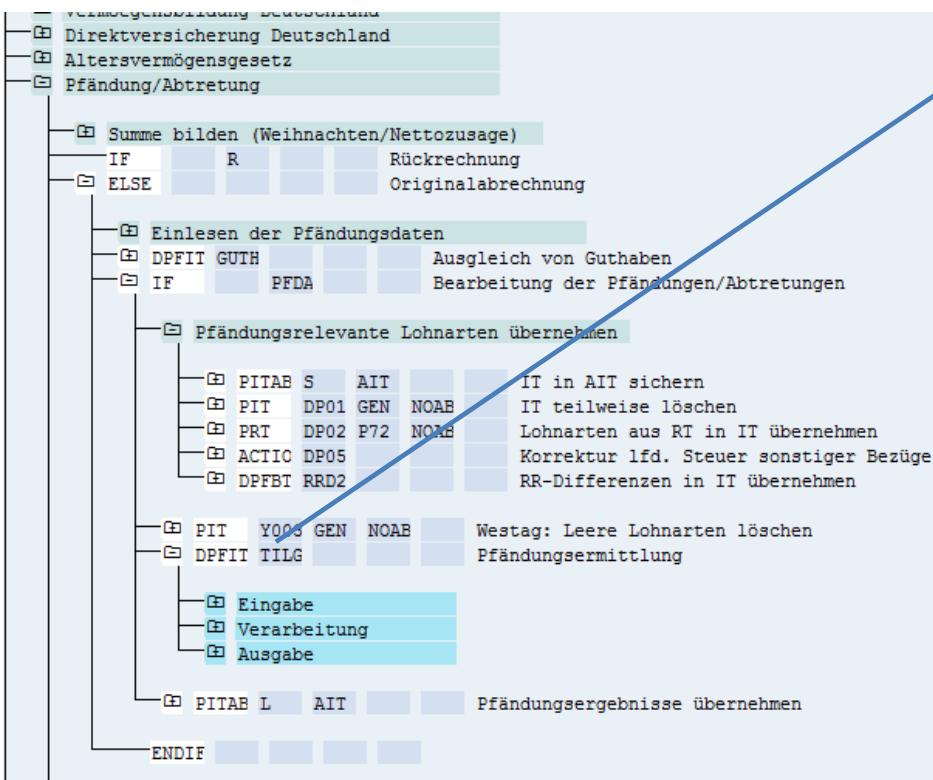
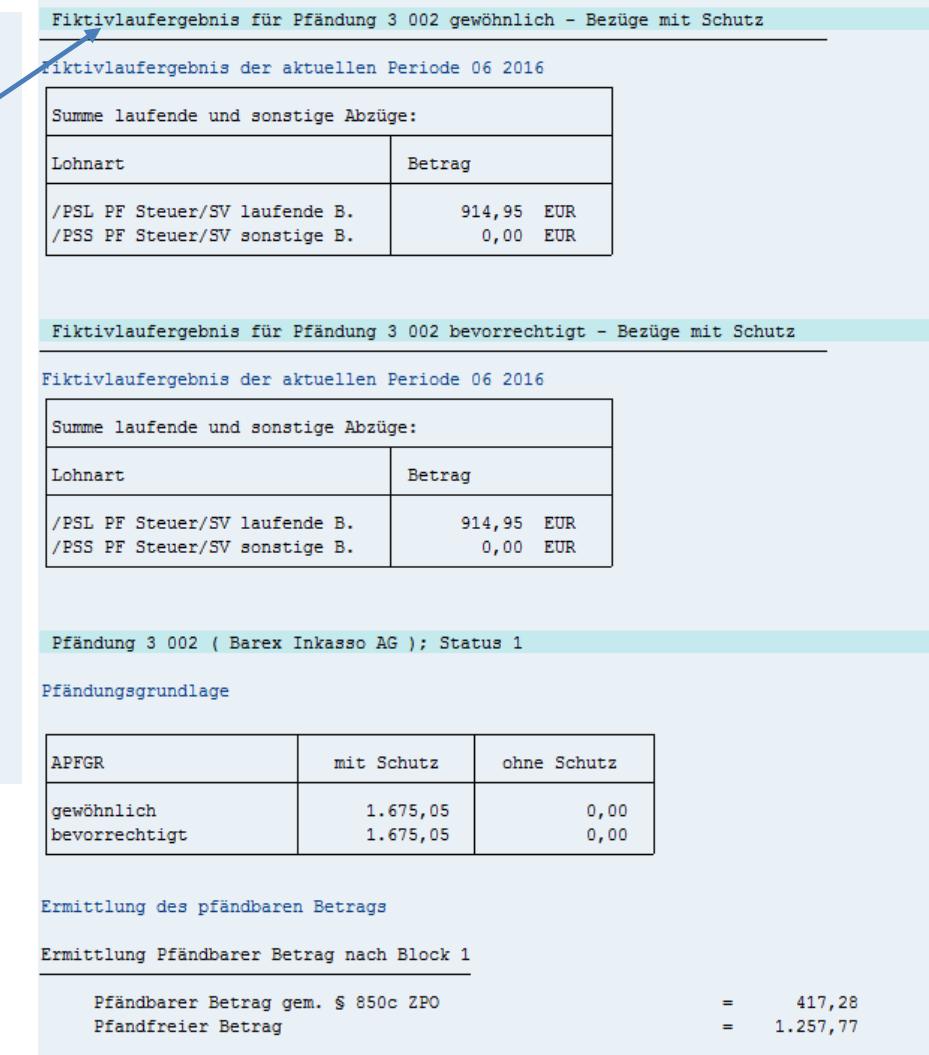


Kurze Antwort: Immer, wenn es andere Grundlagen geben kann (Sicht *Entstehungsprinzip*)

- Pfändungsart: Gewöhnliche / bevorrechtigte Pfändung
 - Bei bevorrechtigten Pfändungen kann es Vergleichsberechnungen zur Berechnungsweise bei gewöhnlichen Pfändungen geben kann, weshalb bei einer bevorrechtigten Pfändung gleichzeitig ein Fiktivlauf für diese Pfändung als „gewöhnliche Pfändung“ gerechnet wird
 - Analog bei gewöhnlichen Pfändungen, falls Sonderfall in IT0114 gepflegt
- Zahlungen „ohne Schutz“ bewirken einen zusätzlichen Fiktivlauf, um den Anteil der gesetzlichen Abzüge (durch Differenzbildung) auf diese Zahlungen zu bestimmen => Verdoppelung der vorigen Fiktivläufe

Sonderfall/Besonderheiten *Zuflussprinzip*

- Aus der Rückrechnung entstehende Differenzen aus ST-/SV-Abflüssen für Zeiten vor Pfändungsbeginn erzeugen in der In-Periode je nach Pfändungszuordnung ggf. eine weitere Verdoppelung der obigen Fiktivläufe
- Rückfall auf die bisherige Verhältnisbetrachtung in der Nettomethode nur für die Aufteilung der Differenzen Rückrechnungen in Zeiträume vor einer Pfändung bzw. vor Aktivierung der neuen Nettomethode, da hier die Fiktivlaufergebnisse zur Differenzbildung fehlen und auch nicht nachträglich mehr gerechnet werden können

Fiktivlaufergebnis für Pfändung 3 002 gewöhnlich - Bezüge mit Schutz		
Fiktivlaufergebnis der aktuellen Periode 06 2016		
Summe laufende und sonstige Abzüge:		
Lohnart	Betrag	
/PSL PF Steuer/SV laufende B.	914,95 EUR	
/PSS PF Steuer/SV sonstige B.	0,00 EUR	

Fiktivlaufergebnis für Pfändung 3 002 bevorrechtigt - Bezüge mit Schutz		
Fiktivlaufergebnis der aktuellen Periode 06 2016		
Summe laufende und sonstige Abzüge:		
Lohnart	Betrag	
/PSL PF Steuer/SV laufende B.	914,95 EUR	
/PSS PF Steuer/SV sonstige B.	0,00 EUR	

Pfändung 3 002 (Barex Inkasso AG); Status 1		
Pfändungsgrundlage		
APFGR	mit Schutz	ohne Schutz
gewöhnlich	1.675,05	0,00
bevorrechtigt	1.675,05	0,00

Ermittlung des pfändbaren Betrags		
Ermittlung Pfändbarer Betrag nach Block 1		
Pfändbarer Betrag gem. § 850c ZPO	=	417,28
Pfandfreier Betrag	=	1.257,77

- Tilgung in alter Funktion DFPIT

Wichtige Hinweise



Hinweis	Gültig ab
2123100 - Pfändung Nettomethode mit Fiktivrechnungen	03.11.2015
2231837 - Pfändung Nettomethode mit Fiktivrechnungen - Ergänzung I	22.12.2015
2276431 - PFNF: Korrekturen für Pfändung Nettomethode mit Fiktivläufen bei Pfändung nach Entstehungsprinzip	15.03.2016
2300871 - PFNF/EP: Analyselohnarten der gesetzlichen Abzüge	05.04.2016
2303190 - PFNF: Fehler bei untermonatigen Änderungen im Infotyp 0111	12.04.2016
2276432 - PFNF Abbruch der Abrechnung bei Pfändung Nettomethode mit Fiktivläufen im Schema D100	13.04.2016
2313838 - PFNF: Rückrechnungsdifferenzen pfändbarer Gehaltsumwandlung aus Perioden vor Pfändungsbeginn	13.05.2016
2287412 - PFNF/EP: pfandfreier AN-Sparbetrag VL im Kappungsnetto	30.05.2016
2324393 - PFNF: Fehler bei Zwangspensionierung und Teildienstfähigkeit von Beamten	01.06.2016
2307354 - Freigabe Pfändung Nettomethode mit Fiktivrechnung	01.07.2016
2343282 - PFNF: Fehler bei Filterung zur Hälfte pfändbarer Zuschlagslohnarten in der Tabelle RT	19.07.2016
2351921 - PFNF: Tabellen PFZFL und FLAUF_SUMLG fehlen im Abrechnungsprotokoll	05.08.2016
2367744 - PFNF: Fehler bei AVmG-Bausteinen, die aus mehreren Wandlungslohnarten finanziert werden	21.09.2016
2370392 - PFNF: Im Abrechnungsprotokoll erscheinen leere Warnmeldungen	23.09.2016
2192826 - Vorabeinbau Hinweis 2123100	06.10.2016





Quellen:

- OSS-Hinweise und Vorträge der SAP AG
- Jahreswechseldorf 2016

OEDIV
Oetker Daten- und Informationsverarbeitung KG

und

IPS TRAINING +
CONSULTING

Bei weiteren Fragen stehen wir Ihnen gerne
zur Verfügung

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

IPS Training und Consulting GmbH

Peter Klimke

Geschäftsführer

Stieghorster Str.60

33605 Bielefeld

pk@IPS-IT.de

Tel.: 0521 / 20889-30

Mobil: 0172 / 5217206